

mobile.de Autobarometer Oktober 2023

Autobarometer: Preise konstant, Standtage weiterhin hoch

- Keine Preisveränderung zum Vormonat
- Standtage wachsen weiterhin
- Laufleistungen gesunken

Die durchschnittlichen Angebotspreise für Pkw aus zweiter Hand blieben im Oktober auf dem Niveau des Vormonats: Mit einem knappen Zuwachs von im Schnitt 6 Euro stoppte somit vorerst der Rückgang der Preise seit Mai dieses Jahres. Demnach wurden Gebrauchte für 33.349 Euro gehandelt. Nahezu konstant hielt sich auch der Durchschnittspreis für Mittelklassewagen mit 32.543 Euro im Vergleich zum Vormonat. Das größte Sparpotenzial für Kundinnen und Kunden im Vergleich zum September ergab sich bei Fahrzeugen im Oberklassesegment (minus 1,3 Prozent).

Bezogen auf das vergangene Jahr wiesen Sportwagen (plus 8 Prozent), Minis (plus 7,6 Prozent) und Geländewagen (plus 4,8 Prozent) die größten Preissprünge nach oben auf, während Utilities (minus 5,8 Prozent) und Wagen der Oberklasse (minus 4,1 Prozent) teilweise deutlich günstiger wurden. Insgesamt mussten Käufer im Oktober durchschnittlich 732 Euro mehr für einen Gebrauchtwagen zahlen als noch im selben Monat 2022.

Standtage der Gebrauchten weiterhin hoch

Auch die Standtage befanden sich im vergangenen Monat weiter im Aufwärtstrend: Im Vergleich zum Oktober 2022 stiegen sie um im Schnitt 12 Prozent an und lagen damit bei 96 Tagen. Von den bislang insgesamt längsten Standzeiten von 113,1 Tagen (Juni 2020) waren Gebrauchte zuletzt noch mehr als zwei Wochen entfernt.

Auch ein Blick auf Segmentebene zeigt: Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind die Standtage fast überall zweistellig gewachsen – nur bei Fahrzeugen der Mittelklasse (plus 4,3 Prozent) fiel der Anstieg geringer aus. Das einzige weitere Segment, das einen Anstieg der Standtage im einstelligen Prozentbereich verzeichnen konnte, ist das der Kompaktklasse (plus 8,8 Prozent).

Weniger Laufleistung bei längerer Nutzung

Die durchschnittliche Laufleistung gebrauchter Pkw lag im Oktober bei 52.168 Kilometern und ist damit um 1,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr gesunken.



Bei Sportwagen (minus 5,7 Prozent) und Minis (minus 5,5 Prozent) ist der Rückgang am größten: So hatte ein sportlicher Flitzer mit durchschnittlich 36.215 Kilometern im Vergleich zum Vorjahresmonat mehr als 2.000 Kilometer weniger auf der Uhr.

Insgesamt werden Gebrauchte aber weiterhin in kleinen Schritten älter, der Durschnitt lag zuletzt bei 45,1 Monaten (plus 0,5 Prozent). Am ältesten waren im Oktober 2023 Fahrzeuge der Kategorien Vans (58,5 Monate), Sportwagen (56,5 Monate) und Minis (55,5 Monate), wobei letztgenannte gemeinsam mit den Geländewagen das einzige KBA-Segment bildet, welches im Vergleich zum Vorjahresmonat tatsächlich jünger zum Verkauf angeboten wurde (Minis: minus 4,2 Prozent; Geländewagen: minus 3,4 Prozent).

Die Auswertung beruht auf 663.610 von insgesamt rund 1,4 Millionen inserierten Pkw auf mobile.de, Deutschlands größtem Fahrzeugmarkt.

Über mobile.de

mobile.de ist Deutschlands größter Fahrzeugmarkt mit rund 1,4 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern. Sowohl Privatkunden als auch mehr als 40.000 registrierte Fahrzeughändler nutzen die Plattform. Einschließlich automatischem Inseratsexport zur Schwesterplattform Kleinanzeigen bietet mobile.de Autohändlern eine Reichweite von 20 Mio. individuellen Nutzern pro Monat (Quelle: AGMA digital facts; mobile.de, Kleinanzeigen (Kategorien: Autos, Motorräder, Nutzfahrzeuge, Wohnmobile); Ø Monat April 2022 bis März 2023). Als "One-Stop-Shop" umfasst das Angebot von mobile.de neben dem An- und Verkauf auch Finanzierungs- und Leasinglösungen. Das 1996 gegründete Unternehmen ist ebenso wie Kleinanzeigen ein Tochterunternehmen von Adevinta, einem weltweit führenden Anbieter für Online-Kleinanzeigenportale.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Nils Möller, Senior Manager Communications Albert-Einstein-Ring 26, 14532 Kleinmachnow Tel: 0152-54802957, E-Mail: nils.moeller@adevinta.com

Achtung! GmbH, Rebecca Brand, Senior Account Manager Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg Tel: 0151-51749050, E-Mail: rebecca.brand@achtung.de